

14.02.2007

Rem 03/2007 S.1(1)

**SPD Ortsverein Remlingen**

Vorsitzende: Heike Wiegel, Schulenburger Str. 11, 38319 Remlingen

☎ 05336 / 573 [Juergen.Wiegel@t-online.de](mailto:Juergen.Wiegel@t-online.de)

**SPD Samtgemeindeverband Asse**

Vorsitzender: Harald Bollmeier, Kirchstr. 3, Gr.Denkte

☎ 05331 / 6 37 97 [Bollmeier@t-online.de](mailto:Bollmeier@t-online.de)

**Antragsteller: SPD Ortsverein Remlingen  
SPD Samtgemeindeverband Asse**

An den

**SPD - Unterbezirk Wolfenbüttel**, Wullenweber Str.1a, 38304 Wolfenbüttel

Zu Hd.: **Karl-Heinz Mühe**

Thema: **Atommüllendlagerung**

**Verantwortung tragen! - Das Wichtige tun!**

**Antrag an den SPD Unterbezirk Wolfenbüttel**

Der SPD Unterbezirk Wolfenbüttel wird aufgefordert zum Thema Asse II tätig zu werden. Wir beantragen hiermit Eure Unterstützung zu dem folgenden Antrag:

3. Antrag Nr.: Rem 03/2007

Eine unabhängige **Atommüllendlagersuche** soll in ganz **Deutschland** durchgeführt werden. Hierzu sind die Kriterien für Atommüllendlager konkreter zu beschreiben.

Eine unabhängige **Atommüllendlagersuche** soll in ganz **Deutschland** durchgeführt werden. Wir müssen endlich vernünftige Lösungen finden und die Schwächen der bisher vorgesehenen Atommüllendlager anerkennen. **Es geht um langfristige Sicherheit für eine Million Jahre!** Durch falsche und vor allem vorschnelle Ansätze erhöhen sich die Ausgaben immer mehr.

Wir fordern Euch auf, mit diesem Thema endlich fair und ehrlich umzugehen.

Sicherheit kann und darf nicht an finanziellen Abwägungen scheitern.

**Generationenverantwortung** heißt auch im Notfall noch eingreifen zu können; es beinhaltet insbesondere; dass der anfallende **Atommüll ausschließlich in gebundener Form gelagert wird, das heißt, dass Radionuklide nicht in Lösung gehen dürfen.** Wir bitten um Rückmeldung!

Euer

**SPD Samtgemeindeverband Asse**

**SPD Ortsverein Remlingen**